

Bericht: Wandertag 3. September 2020, Lela grün

An diesem wunderschönen Septembermorgen, nicht unweit von der Tramhaltestelle Burgwies in Zürich entfernt, verliessen wir die städtische Umgebung und tauchten in die naturbelassene Landschaft des Wehrenbachtobels ein. Von da an ging es bachaufwärts Richtung Zollikerberg, wo wir das Kunstwerk Belvedere, gebaut 2013 von den Architekturstudenten der ETH Zürich, auf seine Stabilität überprüften und ein Erinnerungsfoto des ganzen Jahrgangs auf diesem treppenartigen Gebilde schossen.



Auf der Anhöhe mit dem fantastischen Blick auf den Zürichsee gab es gleich nochmals ein Jahrgangsfoto der anderen Art: Ein Schüler hatte nämlich seine Drohne mitgenommen und konnte den ganzen Jahrgang von oben fotografieren; den äusseren Kreis bildeten die Lehrpersonen und den inneren



alle Schülerinnen und Schüler. Dann ging es weiter und nach einer guten halben Stunde erreichten wir das Naturschutzgebiet des Rumensees, und dort legten wir auch unseren Mittagsrast ein.



Anschliessend nahmen das Küssnachtertobel mit seinen gigantischen Findlingen aus der letzten Eiszeit in Angriff. Dieser eindrückliche Schluchtweg mit seinen Wassefällen, Brücken und manchmal gefährlich anmutenden Abstiegen führte uns schliesslich nach Küssnacht, wo wir am Ufer des Zürichsees noch eine Zeit lang verweilten und den Wandertag ausklingen liessen.

